

*Kiepenheuer Verlag A.-G., Gustav, Berlin-Charlottenburg. In Liquidation. Liquidatoren: Gustav Kiepenheuer u. Dipl.-Kaufmann Rudolf Nonneberger.

+Krabel, Helmut, Buchhandlung, Hirschberg (Riesengeb.), Schleißbach 89. Spez.: R. S. u. schöngeistige Literatur. Gegr. 1/XI. 1929. (G Städt. Sparkasse, Hirschberg. — W Breslau 24 285.) Bei Expeditionsverhinderung stets sofort direkte Nachricht erbeten. Bei Berechnung von halber Postgebühr stets direkt senden! Vermittlung von Anzeigen und Besprechungsstücken für die hiesige Tagespresse. Leipziger Komm.: w. Fleischer.

*Kurth, Ferdinand Max, Berlin NW 7, ging ohne Akt. u. Pass. an Richard Loosmann u. Kurt Zinnow über, die unter ihrem Namen firmieren. Leipziger Komm.: Koehler.

*Levin & Munksgaard, Copenhagen. Otto Levin verstorben.

Levysohn, W., Grünberg (Schles.), wurde in eine A.-G. umgewandelt, die Grünberger Verlagsdruckerei Aktiengesellschaft firmiert. Postplatz 12/15. Vorstand: Dir. August Schildt.

*Liliencron-Buchhandlung Carl Henry Höym, Hamburg 33. Hans Hoppe trat als Mitinh. ein. Die Firma firmiert jetzt: Liliencron-Buchhandlung und Antiquariat Hoppe & Höym. Adresse jetzt: 1, Rathausstr. 16. (236 798. G Vereinsbank).

*Mäder, Paul, Ilmenau, ging läufiglich ohne Pass. an Kurt Glumann über, der Paul Mäder Nach. Kurt Glumann firmiert. Leipziger Komm. jetzt: Fr. Foerster.

+Michel, Georg, Kunstverlag, Nürnberg-S., Minerstraße 32. Gegr. 15/I. 1930. (T.A.: Kunstverlag Michel Nürnberg-Süd. — G Deutsche Bank u. Disc.-Ges., Städt. Sparkasse, Nürnberg. — 20 551.) Leipziger Komm.: Wallmann.

X Monopol-Liederverlag Ernst Bengraf G. m. b. H., Berlin B 50. Weiterer Geschäftsj.: Peter Schaeffers. Verkehr über Leipzig ausgegeben.

*Mosella-Verlag G. m. b. H., Trier, jetzt: Düsseldorf, Charlottenstr. 80/86. (20 511.)

*Musen-Verlag, München, wurde im Adressbuch gestrichen. Oligschläger, Johanna, Gilde-Buchhandlung, Wissen (Sieg). Leipziger Komm.: Fleischer.

+Schade, E., Verlag Deutscher Roland, Leipzig C 1, Wächterstr. 30. Zeitschriften- u. Buchverlag. Spez.: Völkische Literatur, Hauserwerke sowie Zeitschrift »Deutscher Roland«. Gegr. 1/IX. 1932. Inh.: Elisabeth Schade. Geschäftl.: Karl Werner Schade. Liefern direkt mit 1/2 Portoberechnung. Direkte Lieferung an Firmen, mit denen wir nicht in Rechnungsverkehr stehen, nur gegen vorherige Einsendung des Betrages. Auslieferung nur vom Verlagsort.

Schlaeger Heuersche Buchhandlung, A., Peine, ging läufiglich ohne Akt. u. Pass. an Walter Bahlenkamp über, der unter seinem Namen firmiert. (2043. G Stadtsparkasse Peine; Sparkasse des Kreises Peine; Genossenschaftsbank, Peine. Schmidt-Dengler, Filip, Graz (Steiermark). Verkehr über Leipzig ausgegeben.

Schulte, Fritz, Siegburg. Verkehr über Leipzig ausgegeben.

*Seefke, Gebr., Duderstadt. Leipziger Komm.: Boldmar. Urania-Freidenker-Verlag G. m. b. H., Jena, jetzt: Urania-Verlags-Gesellschaft m. b. H. In Liquidation. Liquidator: Rechtsanw. Dr. Martin Deinhardt, Jena, Fritz-Sandels-Str. 18.

X Welmede, August Friedrich, Berlin-Charlottenburg 1, Cauerstr. 6. Versandbuchhandlung. Gegr. 1/IV. 1933. (C 4 Wilhelm 8418.) Unverlangte Sendungen verbieten. w. Verlagshaus Steiner G. m. b. H., Stuttgart B, jetzt: Düsseldorf, Öststr. 115/117. (Düsseldorf 15 667. G Städt. Sparkasse, Bankabt. Königsplatz. Stuttgart 12 851.)

*Bieweg & Sohn, Aktiengesellschaft, Friedr., Braunschweig. Ges.-Prokura. *Karl Froschner, erloschen. Volksstimme G. m. b. H., Wiesbaden, wurde im Adressbuch gestrichen.

*Wenisch, Josef, Ulm (Donau), Horst-Wessel-Str. 20. Sortiments- u. Versandbuchh. Spez.: Kathol. Literatur. Gegr. 5/XII. 1932. (G Girokonto d. Städt. Sparkasse, Ulm. — Stuttgart 30 989.) Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Dettinger, w.

*Wenzel & Sohn, Gustav, Braunschweig. Ges.-Prokura *Karl Froschner erloschen.

*Wilhelm, M. Arthur, Leipzig C 1, ging in der Firma Werner, Freudent & Co., Leipzig auf.

Berantwortlich: Dr. Hellmuth Langenbacher. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: G. Heidrich Nachf. Samml. in Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus), Postschließfach 274/75.

Kleine Mitteilungen

Autorenkalender der »Reichsstelle zur Förderung des deutschen Schrifttums«. — Auf Grund vieler Anfragen und Bestellungen teilen wir nochmals mit, daß der »Autorenkalender« zur Zeit restlos vergriffen ist. Die veränderte neue Auflage ist im Druck und erscheint in Zukunft im Juncker & Dünnhaupt-Verlag, Berlin-Steglitz, an den auch alle Bestellungen, soweit sie noch nicht an die »Reichsstelle« und an den Verbindungsman Buchhändler Höynck gesandt worden sind, zu richten sind. Der Ladenpreis beträgt nunmehr M. 3.—. Nähere Mitteilungen über Erscheinungsdatum, Rabatt usw. findet das Sortiment in der kommenden Anzeige des Verlages.

»Reichsstelle zur Förderung des deutschen Schrifttums«.

Verlängerung des Gesetzes zum Schutze des Einzelhandels. — Durch die am 17. Oktober vom Reichskabinett genehmigte Änderung des Gesetzes zum Schutze des Einzelhandels vom 12. Mai 1933, das ein allgemeines Verbot der Errichtung neuer Verkaufsstellen für die Zeit bis zum 1. November 1933 vorsah, wird die Sperre bis zum 1. Juli 1934 verlängert.

Fachgruppe Buchhandel im DHV., Ortsgruppe Hannover. — Der erste Ausbildungsabend für Lehrlinge findet am Montag, dem 23. Oktober um 20.30 Uhr im Haus des BWA., Alte Celler Heerstraße 1 statt. Diejenigen Firmen, die ihre Lehrlinge noch nicht gemeldet haben, werden um sofortige Nachmeldung an M. Riese, Geibelstraße 47, II, gebeten.

Jungbuchhändlerkreis Sachsen-Thüringen-Süd. — Zu der Einladung zu unserem 3. Treffen am 22. Oktober in Jena, DHV-Heim (s. Börsenblatt Nr. 242) ist noch nachzutragen, daß Dr. Neumann, anschließend an seinen Vortrag über die Urgeschichte des deutschen Volkes im allgemeinen und Thüringens im besonderen, den Teilnehmern eine Führung durch das Germanische Museum bieten wird, das mehr als 30 000 Originale aus 500 000 Jahren, darunter 450 Germanengräber aus der Tacituszeit enthält. Eine seltene, anregende Gelegenheit. (Kostenlos!) Anmeldungen, soweit noch nicht erfolgt, sind sofort mit der Angabe, ob Teilnahme am gemeinsamen Mittagessen (1.—) gewünscht wird, an mich zu schicken.

Reinhold Vesper, Jena, Leutrastr. 5.

Der Arbeitsplan der Hochschule Leipzig ist soeben erschienen. Unter den zahlreichen Lehrgängen, die auch für den Buchhändler Interesse haben, erwähnen wir nur die im Buchhandel bereits bekannten »Literarischen Streifzüge« von Dr. Gustav Morgenstern, die am 3. November beginnen. Alles Nähere im Arbeitsplan, der bei der Geschäftsstelle, Dittrichring 17, umsonst zu haben ist. (Geschäftszeit 9—16 Uhr, Montags 9—14 und 17—19 Uhr.)

Verbotene Druckschriften. — Die Verbreitung der ausländischen Druckschriften »Reichstag Trial Defence Committee« (Paris); »Sunday Referee« (London); »Bornholms Social-Demokrat« (Rönne auf Bornholm, Dänemark); »Neuigkeits-Welt-Blatt« (Wien) ist im Inland bis auf weiteres verboten.

(Deutsches Kriminalpolizeiblatt Nr. 1681 und 1682 vom 18. und 19. Oktober 1933.)

Personennachrichten.

75. Geburtstag. — Am 23. Oktober feiert Herr Albert Naustein i. Fa. Albert Naustein vorm. Meyer & Zeller's Verlag, Zürich, seinen 75. Geburtstag. Von 1888 bis 1930 war Herr Naustein auch Besitzer des aus der Firma Orell Füssli hervorgegangenen »Schweizerischen Antiquariats«. Am 24. Mai des Jahres 1877 wurde Herr Naustein in die Mitgliederrolle des Börsenvereins eingetragen, er wurde bereits mit 19 Jahren Mitglied und ist heute eines der ältesten des Vereins.

Treue in der Arbeit. — Am Sonntag werden vom Münchener Stadtrat wie alljährlich goldene und silberne Medaillen für langjährige und treue Dienste in der gleichen Firma verliehen. In der in den Münchener Neuesten Nachrichten vom 17. Oktober veröffentlichten Liste der Jubilare sind nicht weniger als 86 Arbeiter der Firma A. Oldenbourg, Buchdruckerei in München, aufgeführt, die dort seit mindestens 20 bis sogar fast 53 Jahren ununterbrochen tätig sind. Dies ist ein Beweis dafür, wie sehr sich die Angestellten und Arbeiter im Hause unseres hochgeschätzten Ersten Vorstehers Herrn Dr. Friedrich Oldenbourg wohl fühlen.